

Der Kulturausschuss hält **Dienstag, den 1. Juli 2014, um 14 Uhr** im Lokal V Sitzung.

TAGESORDNUNG

- 1.) Kunstbericht 2012 der Bundesregierung (III-48 d.B.)
(Wiederaufnahme der am 13. März 2014 vertagten Verhandlungen)
- 2.) Antrag der Abgeordneten Mag. Dr. Wolfgang Zinggl, Kolleginnen und Kollegen betreffend Interpellationsrecht bei Tochterunternehmen von im Bundesbesitz befindlichen Gesellschaften, insbesondere im Bereich der Bundestheater (241/A(E))
- 3.) Antrag der Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen betreffend Auflösung der Bundestheater-Holding GmbH und Aufsicht über die Bundestheater des BMKKV (432/A(E))
- 4.) Antrag der Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz, Kolleginnen und Kollegen betreffend Aussetzung von Gehaltserhöhungen für hochdotierte Kulturmanager (182/A(E))
- 5.) Antrag der Abgeordneten Mag. Beate Meini-Reisinger, MES, Kolleginnen und Kollegen betreffend der Einsetzung einer/eines in Sanierungsfällen und Change-Management erfahrenen interimistischen Geschäftsführerin/Geschäftsführers der Bundestheater-Holding (528/A(E))
- 6.) Antrag der Abgeordneten Mag. Beate Meini-Reisinger, MES, Kolleginnen und Kollegen betreffend Selbstverpflichtung der Kulturbetriebe für faire Arbeitsverhältnisse (530/A(E))
- 7.) Antrag der Abgeordneten Josef A. Riemer, Kolleginnen und Kollegen betreffend 40% deutschsprachige Musik im ORF, vor allem in Ö3 und Radio Wien (433/A(E))

Wien, 2014 06 30

Mag. Beate Meini-Reisinger,
MES
Obfrau

Aviso

Es ist in Aussicht genommen, die Tagesordnungspunkte 2 bis 5 unter einem zu verhandeln.

Außerdem ist vorgesehen, diese Sitzung bis längstens 16 Uhr abzuhalten.